

Ergebnisveröffentlichung Q3 GJ 2023

1. April bis 30. Juni 2023



München, 7. August 2023 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 3. Quartal des Geschäftsjahres 2023, das am 30. Juni 2023 endete.

Schwerwiegende Hochlaufprobleme im Windgeschäft überschatten Spitzenperformance im konventionellen Energiegeschäft

„Unsere Ergebnisse des dritten Quartals zeigen die Herausforderungen beim Turnaround von Siemens Gamesa. Die starke Leistung der übrigen Geschäftsbereiche gibt mir das Vertrauen in die Fähigkeit unseres Unternehmens, Geschäfte wieder wirtschaftlich erfolgreich aufzustellen“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

- Die Ergebnisse von Siemens Energy im dritten Quartal wurden durch Belastungen bei Siemens Gamesa beeinträchtigt. Diese ergaben sich hauptsächlich aus Qualitätsthemen bei bestimmten Onshore-Plattformen sowie erhöhten Produktkosten und den Herausforderungen beim Hochlauf im Offshore-Geschäft.
- Siemens Energy profitiert weiterhin von einem günstigen Marktumfeld. Der Auftragseingang in Höhe von 14,9 Mrd. € spiegelt ein Wachstum auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) von 54,2 % wider, das vor allem auf Großaufträge bei Siemens Gamesa und Grid Technologies (GT) zurückzuführen war. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag bei 1,98. Damit erreichte der Auftragsbestand einen neuen Rekordwert von 109,0 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse stiegen auf vergleichbarer Basis um 8,0 % auf 7,5 Mrd. €.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten von Siemens Energy lag bei minus 2.048 Mio. € (Q3 GJ 2022: minus 222 Mio. €), vor allem aufgrund der erwähnten Belastungen bei Siemens Gamesa in Höhe von insgesamt 2,2 Mrd. €. Das Ergebnis vor Sondereffekten von Gas Services (GS), GT und Transformation of Industry (TI) erhöhte sich im Vorjahresvergleich infolge einer überzeugenden operativen Leistung sehr stark.
- Die Sondereffekte gingen auf minus 41 Mio. € (Q3 GJ 2022: minus 259 Mio. €) zurück, da im Vorjahresquartal erhebliche russlandbezogene Belastungen zu verzeichnen waren. Das Ergebnis von Siemens Energy lag mit 2.089 Mio. € im negativen Bereich (Q3 GJ 2022: minus 481 Mio. €).
- Siemens Energy wies einen Verlust nach Steuern von 2.931 Mio. € aus (Q3 GJ 2022: Verlust nach Steuern 564 Mio. €). Darin wirkten negative Steuereffekte aus der Wertberichtigung von aktiven latenten Steuern im Zusammenhang mit den Belastungen bei Siemens Gamesa. Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie betrug minus 3,42 € (Q3 GJ 2022: minus 0,58 €).
- Der Free Cashflow vor Steuern verbesserte sich auf plus 27 Mio. €, nach minus 25 Mio. € im Vorjahresquartal.
- Vor dem Hintergrund der Entwicklungen bei Siemens Gamesa hat der Vorstand den Ausblick für Siemens Energy angepasst. Aufgrund der erwähnten Herausforderungen bei Siemens Gamesa wird für den Siemens Energy Konzern nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 9 % bis 11 %, eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen minus 10 % und minus 8 % und ein Verlust nach Steuern von rund 4,5 Mrd. € erwartet. Der Free Cash Flow vor Steuern wird nun im negativen Bereich bis zu einem niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag erwartet. Der Vorstand bestätigt seine Umsatzerlös- und Ergebnis-Margenannahmen für die Segmente GS, GT und TI.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q3		Veränderung
	GJ 2023	GJ 2022	
Auftragseingang	14.886	9.840	54,2 % ¹
Umsatzerlöse	7.506	7.280	8,0 % ¹
Ergebnis	(2.089)	(481)	>(200) %
Ergebnis-Marge	(27,8) %	(6,6) %	(21,2) PP
Sondereffekte (SI)	(41)	(259)	(84,2) %
Ergebnis vor SI	(2.048)	(222)	>(200) %
Ergebnis-Marge vor SI	(27,3) %	(3,0) %	(24,2) PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(2.931)	(564)	>(200) %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	(3,42)	(0,58)	>(200) %
Free Cash Flow vor Steuern	27	(25)	k.A.

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 51,3 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 3,1 %.

- Das sehr starke Wachstum des Auftragseinganges im Vorjahresvergleich war vor allem auf Siemens Gamesa und GT zurückzuführen und hauptsächlich durch ein höheres Volumen aus Großaufträgen bedingt.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,98. Der Auftragsbestand übertraf erneut den vorherigen Höchststand und stieg auf 109,0 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse erhöhten sich deutlich, wurden aber durch einen Rückgang bei Siemens Gamesa zurückgehalten.
- Der Anteil des Servicegeschäftes an den Umsatzerlösen nahm im Vorjahresvergleich leicht zu.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten war aufgrund des Verlustes von Siemens Gamesa sehr stark rückläufig. Alle anderen Segmente übertrafen das Vorjahresniveau sehr stark, sowohl beim Ergebnis als auch der entsprechenden Marge.
- Die Sondereffekte waren sehr stark rückläufig, da im Vorjahresquartal Belastungen in Höhe von 0,2 Mrd. € im Zusammenhang mit der Restrukturierung des Russlandgeschäftes wirkten.
- Die im Verlust nach Steuern in Verbindung mit den Belastungen bei Siemens Gamesa wirkenden negativen Steuereffekte resultierten aus der Wertberichtigung von aktiven latenten Steuern.
- Beim Free Cash Flow vor Steuern wurde ein wesentlicher Mittelabfluss bei Siemens Gamesa durch einen in Summe positiven Free Cash Flow vor Steuern der anderen Segmente und Überleitung Konzernabschluss überwogen.

Gas Services

(in Mio. €)	Q3		
	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	2.177	2.612	(17,2) % ¹
Umsatzerlöse	2.719	2.376	21,2 % ¹
Ergebnis	291	42	>200 %
Ergebnis-Marge	10,7 %	1,8 %	8,9 PP
Sondereffekte (SI)	(5)	(111)	(95,2) %
Ergebnis vor SI	296	153	93,2 %
Ergebnis-Marge vor SI	10,9 %	6,4 %	4,4 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (16,7) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 14,5 %.

- Der Auftragseingang ging im Vorjahresvergleich zurück. Dies war im Wesentlichen bedingt durch ein niedrigeres Volumen im Neuanlagengeschäft mit großen Gasturbinen, während der Auftragseingang im Servicegeschäft unterstützend wirkte.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 0,80. Der Auftragsbestand lag bei 41,3 Mrd. € (31. März 2023: 42,1 Mrd. €).
- Die Umsatzerlöse legten sowohl im Neuanlagen- als auch im Servicegeschäft stark zu.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten hat sich im Vorjahresvergleich nahezu verdoppelt. Der Anstieg war auf ein höheres Volumen, anhaltende operative Verbesserungen sowie einen günstigeren Geschäftsmix zurückzuführen.
- Das Vorjahresquartal war erheblich durch Belastungen im Zusammenhang mit der Restrukturierung des Geschäftes in Russland beeinträchtigt.

Grid Technologies

(in Mio. €)	Q3		
	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	4.294	2.660	63,9 % ¹
Umsatzerlöse	1.823	1.588	18,7 % ¹
Ergebnis	154	(21)	k.A.
Ergebnis-Marge	8,5 %	(1,3) %	9,8 PP
Sondereffekte (SI)	(5)	(47)	(89,9) %
Ergebnis vor SI	159	26	>200 %
Ergebnis-Marge vor SI	8,7 %	1,6 %	7,1 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 61,4 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 14,8 %.

- Der anhaltend starke Auftragseingang wurde hauptsächlich durch Großaufträge im Lösungsgeschäft unterstützt, einschließlich eines Offshore-Netzanschlussauftrages in der Nordsee. Die Auftragsdynamik im Produktgeschäft hielt weiter an. Alle Berichtsregionen verzeichneten Zuwächse, angeführt von Europa aufgrund des erwähnten Großauftrages.
- GT berichtete ein Book-to-Bill-Verhältnis von 2,35 und der Auftragsbestand stieg auf 22,2 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse nahmen beträchtlich zu, getragen von allen Geschäften.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge stiegen sehr stark an. Die Verbesserung war auf das margensteigernde Volumenwachstum und operative Verbesserungen zurückzuführen. Das Vorjahresquartal war durch starken Gegenwind aus Lieferkettenengpässen und negativen Effekten aus Sicherungsgeschäften belastet.
- Die negativen Wirkungen aus Sondereffekten im Vorjahresquartal ergaben sich hauptsächlich aus der Restrukturierung des Russlandgeschäftes.

Transformation of Industry

(in Mio. €)	Q3		Veränderung
	GJ 2023	GJ 2022	
Auftragseingang	1.299	1.217	13,9 % ¹
Umsatzerlöse	1.070	1.014	10,5 % ¹
Ergebnis	65	(39)	k.A.
Ergebnis-Marge	6,0 %	(3,8) %	9,9 PP
Sondereffekte (SI)	(5)	(55)	(91,2) %
Ergebnis vor SI	70	17	>200 %
Ergebnis-Marge vor SI	6,5 %	1,6 %	4,9 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 6,8 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 5,6 %.

Darin:

Sustainable Energy Systems	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	4	2	136,3 % ¹
Umsatzerlöse	24	12	109,3 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	(55,5) %	(111,7) %	56,2 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 137,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 109,3 %.

Electrification, Automation, Digitalization	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	474	443	18,3 % ¹
Umsatzerlöse	274	257	12,7 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	8,5 %	(0,6) %	9,1 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 7,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 6,6 %.

Industrial Steam Turbines & Generators	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	422	373	17,4 % ¹
Umsatzerlöse	332	334	4,3 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	9,6 %	8,3 %	1,3 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 13,1 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit (0,6) %.

Compression	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	412	460	(5,8) % ¹
Umsatzerlöse	450	420	11,5 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	7,3 %	0,9 %	6,4 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (10,5) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 7,2 %.

- Der Auftragseingang stieg beträchtlich gegenüber dem Vorjahr an und wurde durch das Wachstum in den Geschäften Electrification, Automation, Digitalization sowie Industrial Steam Turbines & Generators getragen. Geografisch betrachtet kam der Anstieg vor allem aus Europa.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,21. Der Auftragsbestand erhöhte sich auf 6,5 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse wuchsen deutlich, unterstützt durch alle vier eigenständigen Geschäfte, hauptsächlich bedingt durch das Servicegeschäft.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vergleich zum Vorjahr sehr stark. Dies ergab sich durch einen besseren Geschäftsmix aufgrund eines höheren Serviceanteils, eine verbesserte Kostenposition als Ergebnis struktureller Kapazitätsanpassungen sowie einige kleinere positive Einmaleffekte in den Geschäften Compression sowie Electrification, Automation, Digitalization.
- Die Sondereffekte im Vorjahresquartal beinhalteten Belastungen, die vor allem aus der Restrukturierung des Russlandgeschäftes resultierten.

Siemens Gamesa

(in Mio. €)	Q3		
	GJ 2023	GJ 2022	Veränderung
Auftragseingang	7.359	3.523	113,2 % ¹
Umsatzerlöse	2.054	2.436	(12,2) % ¹
Ergebnis	(2.561)	(405)	>(200) %
Ergebnis-Marge	(124,7) %	(16,6) %	(108,0) PP
Sondereffekte (SI)	(11)	(23)	(52,5) %
Ergebnis vor SI	(2.550)	(382)	>(200) %
Ergebnis-Marge vor SI	(124,1) %	(15,7) %	(108,5) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 108,8 %/109 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit (15,7) %/(15,7) %.

- Der Auftragseingang hat sich im Vergleich zum bereits starken Vorjahresquartal mehr als verdoppelt. Ursächlich dafür war ein höheres Volumen aus Großaufträgen, darunter ein einzelner Offshore-Auftrag in Höhe von 2,3 Mrd. €.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 3,58. Der Auftragsbestand betrug 39,9 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse gingen beträchtlich zurück, hauptsächlich aufgrund von Umsatzerlösrücknahmen im Zusammenhang mit den unten beschriebenen Gegebenheiten.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten wurde durch Belastungen von insgesamt 2,2 Mrd. € beeinträchtigt. Davon entfielen 1,6 Mrd. € auf Qualitätsthemen bei bestimmten Onshore-Plattformen. Aufgrund deutlich erhöhter Ausfallraten bei bestimmten Windturbinen-Komponenten legte eine erweiterte technische Überprüfung nahe, dass für die Erreichung der angestrebten Produktqualität wesentlich höhere Kosten anfallen werden als bisher angenommen. Die übrigen Belastungen standen hauptsächlich im Zusammenhang mit erhöhten Produktkosten und den Herausforderungen beim Hochlauf der Offshore-Aktivitäten.

Überleitung Konzernabschluss

Ergebnis vor Sondereffekten (SI)	Q3	
	GJ 2023	GJ 2022
(in Mio. €)		
Summe Segmente	(2.025)	(186)
Überleitung Konzernabschluss	(23)	(35)
Siemens Energy	(2.048)	(222)

Die Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Konzernführungskosten (Leitung und zentrale Funktionen) und weitere zentrale Posten, Treasury-Aktivitäten sowie Konsolidierungen. Zu den weiteren zentralen Posten zählen Lizenzentgelte für die Marke Siemens, zentrale Dienstleistungen (z.B. Betreuung des Immobilienportfolios des Konzerns (ausgenommen Siemens Gamesa), welches im Vorjahr noch dem Segment Gas and Power zugeordnet war), zentrale Projekte und Beteiligungen sowie sonstige Posten.

Die im Vergleich zum Vorjahr positive Veränderung in Überleitung Konzernabschluss war im Wesentlichen auf einen begünstigenden Einmal-effekt im Zusammenhang mit einem Alt-Kraftwerksbauprojekt zurückzuführen, der gestiegene Kosten der zentralen Konzernfunktionen überwog.

Ausblick

Die allgemeinen Annahmen für die Segmente GS, GT und TI für das Geschäftsjahr 2023 bleiben unverändert wie folgt:

- GS plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) von 10 % bis 12 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 9 % und 11 % zu erreichen.
- GT plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 12 % bis 14 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 6 % und 8 % zu erreichen.
- TI plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 8 % bis 10 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 3 % und 5 % zu erreichen.

Siemens Gamesa passte seine Umsatzerlös- und Ergebnisannahmen für das Geschäftsjahr 2023 an und geht nun von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von minus 3 % bis 0 % (bisher plus 6 % bis plus 10 %) und einem negativen Ergebnis vor Sondereffekten von rund 4,3 Mrd. € aus. Zusätzlich zu den bereits erwähnten Belastungen spiegeln die Annahmen für Siemens Gamesa niedrigere Ergebnisbeiträge aus der Abwicklung des gegenwärtigen Auftragsbestandes vor allem aufgrund erhöhter Produktkosten und fortgesetzte Herausforderungen beim Hochlauf der Offshore-Aktivitäten wider.

Aufgrund dessen musste die Prognose für Siemens Energy für das Geschäftsjahr 2023 angepasst werden. Wir erwarten nun für Siemens Energy ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einer Bandbreite zwischen 9 % und 11 % (bisher zwischen 10 % und 12 %) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen minus 10 % und minus 8 % (bisher am unteren Ende der Prognosespanne von plus 1% bis plus 3%). Wir erwarten nun einen Verlust nach Steuern des Siemens Energy Konzerns von rund 4,5 Mrd. € (bisher das Niveau des Vorjahres von 712 Mio. € um bis zu einen niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag übersteigend). Den Free Cash Flow vor Steuern im Geschäftsjahr 2023 erwarten wir nun im negativen Bereich bis zu einem niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag (bisher positiv bis zu einem niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag).

Der Ausblick für Siemens Energy unterstellt keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen durch COVID-19 oder andere pandemiebedingte Ereignisse und keine weitere Verschlechterung in den Lieferketten sowie im Kostenumfeld der Rohmaterialien. Belastungen im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten sind zudem ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2023 unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:00 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analytscal live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter <http://www.siemens-energy.com/q3-gj2023> herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Oliver Sachgau

Telefon: +49 (0)173 272 9231

E-Mail: oliver.sachgau@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2023

Finanzinformationen

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2023

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q3		Veränderung		Q1 - Q3		Veränderung	
	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	2023	2022	Ist	Vglb.
Auftragseingang	14.886	9.840	51,3 %	54,2 %	39.869	26.079	52,9 %	53,2 %
Umsatzerlöse	7.506	7.280	3,1 %	8,0 %	22.598	19.819	14,0 %	15,7 %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,98	1,35	k.A.		1,76	1,32	k.A.	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	109	93	16,6 %		109	93	16,6 %	

Profitabilität

	Q3		Veränderung		Q1 - Q3		Veränderung	
	GJ 2023	GJ 2022	Ist		2023	2022	Ist	
Ergebnis	(2.089)	(481)	>(200) %		(2.409)	(647)	>(200) %	
Ergebnis-Marge	(27,8) %	(6,6) %	(21,2) PP		(10,7) %	(3,3) %	(7,4) PP	
Sondereffekte (SI)	(41)	(259)	(84,2) %		(120)	(308)	(60,9) %	
Ergebnis vor SI	(2.048)	(222)	>(200) %		(2.289)	(339)	>(200) %	
Ergebnis-Marge vor SI	(27,3) %	(3,0) %	(24,2) PP		(10,1) %	(1,7) %	(8,4) PP	
EBITDA	(1.749)	(60)	>(200) %		(1.516)	315	k.A.	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(2.931)	(564)	>(200) %		(3.718)	(1.066)	>(200) %	
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	(3,42)	(0,58)	>(200) %		(4,44)	(0,99)	>(200) %	

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im dritten Quartal des Geschäftsjahres 863.540 (im Vj. 719.462) und in den neun Monaten des Geschäftsjahres 818.719 (im Vj. 716.760) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	30. Jun. 2023	30. Sep. 2022
Summe Eigenkapital	9.409	17.118
Angepasste Nettoverschuldung/ (Nettoliquidität) ¹	919	(2.089)

¹ Mit Geschäftsjahr 2023 sind die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Siemens AG aus Finanzierungstätigkeit (GJ 22: Nettoforderung 92 Mio. €) nicht mehr Bestandteil der Nettoverschuldung/ (Nettoliquidität). Der Vorjahreswert ist auf vergleichbarer Basis dargestellt.

	Q3 GJ 2023	Q3 GJ 2022	Q1 - Q3 GJ 2023	Q1 - Q3 GJ 2022
Free Cash Flow	(55)	(117)	(590)	(749)
Free Cash Flow vor Steuern	27	(25)	(324)	(445)

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	30. Jun. 2023	30. Sep. 2022
Siemens Energy	94	92
Deutschland	26	25
Außerhalb Deutschlands	69	67

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022
Umsatzerlöse	7.506	7.280	22.598	19.819
Umsatzkosten	(8.677)	(6.836)	(22.322)	(17.943)
Bruttoergebnis vom Umsatz	(1.171)	444	276	1.876
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(296)	(270)	(824)	(761)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(713)	(679)	(2.150)	(1.992)
Sonstige betriebliche Erträge	15	27	48	62
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(3)	(114)	(52)	(194)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	13	16	61	75
Betriebsergebnis	(2.155)	(577)	(2.642)	(935)
Zinserträge	45	17	118	38
Zinsaufwendungen	(77)	(28)	(207)	(98)
Sonstiges Finanzergebnis	1	17	(10)	47
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	(2.187)	(572)	(2.740)	(948)
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	(744)	8	(978)	(118)
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(2.931)	(564)	(3.718)	(1.066)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	24	(144)	(86)	(354)
Aktionäre der Siemens Energy AG	(2.955)	(420)	(3.632)	(711)
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	(3,42)	(0,58)	(4,44)	(0,99)
Verwässertes Ergebnis je Aktie	(3,42)	(0,58)	(4,44)	(0,99)

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(2.931)	(564)	(3.718)	(1.066)
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	(10)	127	(21)	244
darin Ertragsteuereffekte	(18)	(60)	(16)	(107)
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	—	—	—	0
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	(0)	—	2	0
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	(10)	127	(19)	245
Unterschied aus Währungsumrechnung	(43)	558	(1.132)	1.027
Derivative Finanzinstrumente	(26)	(83)	113	(80)
darin Ertragsteuereffekte	13	24	(38)	17
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	(1)	13	(48)	25
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	(70)	488	(1.067)	972
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	(80)	615	(1.086)	1.217
Gesamtergebnis	(3.011)	52	(4.805)	151
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	22	(144)	(17)	(342)
Aktionäre der Siemens Energy AG	(3.034)	196	(4.787)	493

Konzernbilanz

(in Mio. €)	30. Jun. 2023	30. Sep. 2022
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.374	5.959
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	6.397	5.572
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	738	2.509
Vertragsvermögenswerte	4.456	4.718
Vorräte	9.228	7.983
Laufende Ertragsteuerforderungen	448	467
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.170	1.091
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	98	318
Summe kurzfristige Vermögenswerte	26.909	28.617
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.779	10.456
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.162	3.592
Sachanlagen	5.516	5.435
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.167	833
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	481	504
Aktive latente Steuern	559	1.264
Sonstige Vermögenswerte	372	384
Summe langfristige Vermögenswerte	21.035	22.467
Summe Aktiva	47.944	51.084
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	1.487	749
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	6.656	6.782
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.302	1.423
Vertragsverbindlichkeiten	15.175	13.010
Kurzfristige Rückstellungen	2.683	2.129
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	468	431
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.304	3.120
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0	289
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	31.076	27.932
Langfristige Finanzschulden	3.222	2.474
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	537	570
Passive latente Steuern	178	145
Rückstellungen	2.703	1.799
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	269	383
Sonstige Verbindlichkeiten	549	661
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.459	6.034
Summe Verbindlichkeiten	38.535	33.966
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	799	727
Kapitalrücklage	14.476	13.262
Gewinnrücklagen	(5.724)	2.384
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(222)	916
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(192)	(168)
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG	9.137	17.122
Nicht beherrschende Anteile	272	(4)
Summe Eigenkapital	9.409	17.118
Summe Passiva	47.944	51.084

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(2.931)	(564)	(3.718)	(1.066)
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	406	516	1.125	1.250
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	744	(8)	978	118
Zinsergebnis	32	12	89	59
(Gewinn) Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(15)	(15)	(12)	(84)
Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen	(2)	27	169	97
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	209	(272)	(58)	116
Vorräten	(486)	(352)	(1.582)	(1.634)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(568)	37	(1.219)	(120)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	278	367	166	247
Vertragsverbindlichkeiten	539	332	2.535	1.754
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	2.042	128	1.827	(551)
Gezahlte Ertragsteuern	(82)	(92)	(266)	(303)
Erhaltene Dividenden	5	5	32	26
Erhaltene Zinsen	40	13	104	28
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	212	135	170	(63)
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(267)	(252)	(761)	(686)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	—	(2)	(0)	(2)
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(0)	(0)	(17)	(145)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	9	1	27	26
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	(1)	—	(36)	—
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	—	—	0	126
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(259)	(254)	(787)	(681)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Ausgabe neuer Anteile	(3)	—	1.243	—
Erwerb eigener Anteile	(45)	—	(130)	—
Sonstige Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen ¹	(10)	—	(2.659)	45
Hinterlegung von Barsicherheiten in Zusammenhang mit dem freiwilligen Kaufangebot in bar für alle ausstehenden Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.-Aktien	—	(1.148)	—	(1.148)
Emission von Schuldverschreibungen und Anleihen	1.490	—	1.476	—
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	(2.050)	648	(446)	1.031
Gezahlte Zinsen	(56)	(21)	(149)	(72)
An Aktionäre der Siemens Energy AG gezahlte Dividenden	—	—	—	(72)
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(2)	(8)	(58)	(66)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(676)	(530)	(722)	(282)
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(103)	63	(307)	138
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(827)	(585)	(1.646)	(887)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	5.201	5.031	6.020	5.333
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	4.374	4.446	4.374	4.446
Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums	—	4	—	4
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	4.374	4.442	4.374	4.442

¹ Beinhaltet den Zahlungsmittelabfluss für den Erwerb der ausstehenden Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.-Aktien, der über die bereits im Geschäftsjahr 2022 hinterlegte Barsicherheit in Höhe von 1.148 Mio. € hinaus ging.

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor SI		Ergebnis-Marge vor SI		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	Q3		Veränderung		Q3		Veränderung		Q3		Q3		30. Jun.	30. Sep.	Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	2023	2022	GJ 2023	GJ 2022
Gas Services	2.177	2.612	(16,7) %	(17,2) %	2.719	2.376	14,5 %	21,2 %	296	153	10,9 %	6,4 %	2.424	2.139	312	471
Grid Technologies	4.294	2.660	61,4 %	63,9 %	1.823	1.588	14,8 %	18,7 %	159	26	8,7 %	1,6 %	2.556	3.128	(114)	(83)
Transformation of Industry	1.299	1.217	6,8 %	13,9 %	1.070	1.014	5,6 %	10,5 %	70	17	6,5 %	1,6 %	1.966	1.970	95	22
Siemens Gamesa	7.359	3.523	108,8 %	113,2 %	2.054	2.436	(15,7) %	(12,2) %	(2.550)	(382)	(124,1) %	(15,7) %	473	2.725	(393)	(514)
Überleitung Konzernabschluss	(242)	(172)	k.A.	k.A.	(161)	(134)	k.A.	k.A.	(23)	(35)	k.A.	k.A.	40.526	41.121	129	79
Siemens Energy	14.886	9.840	51,3 %	54,2 %	7.506	7.280	3,1 %	8,0 %	(2.048)	(222)	(27,3) %	(3,0) %	47.944	51.084	27	(25)

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor SI		Ergebnis-Marge vor SI		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	Q1 - Q3		Veränderung		Q1 - Q3		Veränderung		Q1 - Q3		Q1 - Q3		30. Jun.	30. Sep.	Q1 - Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	2023	2022	GJ 2023	GJ 2022
Gas Services	10.408	9.198	13,2 %	11,3 %	8.121	6.694	21,3 %	23,4 %	912	503	11,2 %	7,5 %	2.424	2.139	776	1.248
Grid Technologies	13.516	6.585	105,3 %	104,8 %	5.160	4.296	20,1 %	21,3 %	383	145	7,4 %	3,4 %	2.556	3.128	803	(85)
Transformation of Industry	3.898	4.033	(3,3) %	(1,8) %	3.223	2.826	14,0 %	15,0 %	199	(2)	6,2 %	(0,1) %	1.966	1.970	29	127
Siemens Gamesa	12.611	7.194	75,3 %	78,6 %	6.500	6.442	0,9 %	2,5 %	(3.683)	(991)	(56,7) %	(15,4) %	473	2.725	(1.890)	(1.870)
Überleitung Konzernabschluss	(564)	(931)	k.A.	k.A.	(406)	(439)	k.A.	k.A.	(100)	7	k.A.	k.A.	40.526	41.121	(41)	135
Siemens Energy	39.869	26.079	52,9 %	53,2 %	22.598	19.819	14,0 %	15,7 %	(2.289)	(339)	(10,1) %	(1,7) %	47.944	51.084	(324)	(445)

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q3		Q3		Q3		Q3		Q3		Q3		Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022
Gas Services	296	153	(5)	(111)	291	42	(2)	(4)	289	38	48	109	336	147
Grid Technologies	159	26	(5)	(47)	154	(21)	(1)	(1)	154	(22)	20	51	174	29
Transformation of Industry	70	17	(5)	(55)	65	(39)	(6)	(8)	58	(47)	17	19	75	(28)
Siemens Gamesa	(2.550)	(382)	(11)	(23)	(2.561)	(405)	(27)	(55)	(2.588)	(460)	245	258	(2.343)	(202)
Überleitung Konzernabschluss	(23)	(35)	(15)	(23)	(38)	(58)	(30)	(28)	(68)	(87)	76	80	8	(7)
Siemens Energy	(2.048)	(222)	(41)	(259)	(2.089)	(481)	(66)	(96)	(2.155)	(577)	406	516	(1.749)	(60)

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022
Gas Services	912	503	27	(85)	939	417	(6)	(12)	933	406	143	211	1.076	616
Grid Technologies	383	145	(19)	(55)	365	90	(2)	(2)	363	87	62	93	425	180
Transformation of Industry	199	(2)	(2)	(96)	198	(98)	(24)	(24)	173	(121)	54	91	227	(30)
Siemens Gamesa	(3.683)	(991)	(86)	(57)	(3.770)	(1.048)	(114)	(168)	(3.884)	(1.216)	640	632	(3.244)	(584)
Überleitung Konzernabschluss	(100)	7	(41)	(16)	(141)	(9)	(86)	(82)	(227)	(91)	226	224	(0)	134
Siemens Energy	(2.289)	(339)	(120)	(308)	(2.409)	(647)	(233)	(288)	(2.642)	(935)	1.125	1.250	(1.516)	315

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

Auftragseingang (in Mio. €)	Q3		Veränderung		Q1 - Q3		Veränderung	
	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	7.663	5.927	29,3 %	30,1 %	20.934	13.453	55,6 %	57,8 %
<i>darin Deutschland</i>	1.968	406	>200 %	>200 %	6.756	1.927	>200 %	>200 %
Amerika	5.070	2.187	131,8 %	136,0 %	13.719	7.381	85,9 %	80,9 %
<i>darin USA</i>	4.369	1.189	>200 %	>200 %	9.857	3.676	168,2 %	159,9 %
Asien, Australien	2.153	1.726	24,7 %	33,5 %	5.215	5.245	(0,6) %	2,7 %
<i>darin China</i>	333	396	(16,0) %	(10,2) %	1.305	1.279	2,0 %	5,2 %
Siemens Energy	14.886	9.840	51,3 %	54,2 %	39.869	26.079	52,9 %	53,2 %

Umsatzerlöse (in Mio. €)	Q3		Veränderung		Q1 - Q3		Veränderung	
	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.	GJ 2023	GJ 2022	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	3.528	3.734	(5,5) %	(1,4) %	10.394	9.815	5,9 %	9,2 %
<i>darin Deutschland</i>	582	720	(19,2) %	(18,9) %	1.776	1.839	(3,4) %	(2,9) %
Amerika	2.539	2.279	11,4 %	15,9 %	7.358	6.006	22,5 %	19,8 %
<i>darin USA</i>	1.618	1.123	44,0 %	46,5 %	4.224	3.113	35,7 %	31,3 %
Asien, Australien	1.438	1.268	13,5 %	21,7 %	4.846	3.998	21,2 %	25,3 %
<i>darin China</i>	377	318	18,6 %	27,4 %	1.116	1.033	8,1 %	11,9 %
Siemens Energy	7.506	7.280	3,1 %	8,0 %	22.598	19.819	14,0 %	15,7 %

Aufgliederung von Außenumsatzerlösen der Segmente

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2023	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2022
Siemens Energy Neuanlagengeschäft	4.779	4.716	14.473	12.668
darin				
Gas Services	966	843	3.053	2.372
Grid Technologies	1.629	1.442	4.652	3.935
Transformation of Industry	568	527	1.704	1.395
Siemens Gamesa	1.616	1.904	5.064	4.966
Siemens Energy Service	2.745	2.547	8.129	7.122
darin				
Gas Services	1.716	1.497	4.980	4.225
Grid Technologies	124	101	325	265
Transformation of Industry	466	417	1.389	1.157
Siemens Gamesa	438	532	1.435	1.475

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)
© Siemens Energy, 2023
Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.